Kassenbericht 2024 mafianeindanke

GIULIA NORBERTI

Inhalt

Allgemeine Vorbemerkung	2
Einnahmen	3
Übertrag	3
Mitgliedsbeiträge	3
Spenden	3
Projektgelder und Drittmittel	3
Beratungsstelle	3
CHANCE	3
DSEE Mikroförderprogramm	4
Ausgaben	4
Veranstaltungen	4
Beratungsstelle	4
Vereinskosten	4
MoMoEU!-Projekt	5
CHANCE-Projekte	5
DSEE-Mikroförderprogramm	5
Finanzmittelbestand 2024	5
Verbindlichkeiten für 2025	6

Allgemeine Vorbemerkung

Im Jahr 2024 war die finanzielle Situation von mafianeindanke insgesamt stabil, da die Eigenmittel leicht gestiegen sind – auch wenn der Jahresabschluss einen deutlichen Fehlbetrag (–104.565,19 €) ausweist, der jedoch durch zweckgebundene Projektgelder aus 2023 zu erklären ist. Dies ist vor allem auf die Ausgaben des Projekts "MoMoEU!" zurückzuführen, die größtenteils an die Partnerorganisationen weitergeleitet wurden.

Im Jahr 2024 gab es keine größeren Projekteinnahmen, da die Erasmus+-Projekte, an denen mafianeindanke in den Vorjahren als federführender Partner beteiligt war, bereits in Durchführung oder abgeschlossen waren. Stattdessen nahm mafianeindanke lediglich an Erasmus+-Projekten des CHANCE-Netzwerks teil, die von der italienischen Vereinigung Libera koordiniert wurden. Durch diese Projekte erhielt mafianeindanke 4.648,00 €. Hinzu kamen 2.400,00 € aus einem Mikroförderprogramm der DSEE.

Die allgemeine Finanzlage des Vereins blieb stabil – auch dank der Finanzierung von 14.095,00 € aus dem Sammelfonds für Geldauflagen zugunsten gemeinnütziger Einrichtungen durch das Kammergericht Berlin im Jahr 2024, die es ermöglichte, einen großen Teil der fixen Büro- und Betriebskosten für ein halbes Jahr zu decken.

Das Spendenaufkommen sowie die Mitgliedsbeiträge sind erneut gestiegen. Als Spendenplattformen wurden Betterplace und GiveWP genutzt. Insgesamt belief sich das Spenden- und Beitragsaufkommen auf 32.275,54 € und lag damit deutlich über der Summe von 2023.

Einnahmen

Insgesamt belaufen sich die Einnahmen des Vereins auf 53.418,54 €. Davon waren 21.143,00 € projektgebunden (SamBA, DSEE, CHANCE).

Übertrag

Aus dem Jahr 2023 wurde ein Übertrag von 165.888,67 € in das Jahr 2024 übernommen. Am 01.01.2024 waren 162.199,23 € auf dem GLS-Konto und 3.689,44 € lagen auf dem PayPal-Konto, die Bar-Kasse wurde 2022 ausgelöst.

Mitgliedsbeiträge

Die Mitgliedsbeiträge sind 2024 gestiegen - so konnte der Verein 6.018,84 € an Mitgliedsbeiträgen einnehmen.

Spenden

Die Spenden haben sind auch deutlich gestiegen und belaufen sich im 2024 auf 26.256,70 €.

Projektgelder und Drittmittel

Beratungsstelle

Im Jahr 2024 erhielte MND erneut Mittel vom Berliner Sammelfond für Geldauflagen zugunsten gemeinnütziger Organisationen (SamBA) für die Durchführung der Beratungsstelle für Betroffene von Organisierter Kriminalität. Die Finanzierung für sechs Monate (Juni bis November) betrug 14.095,00 €. Die Finanzierung deckte die Kosten für das Büro und einen Teil der Ausgaben des Vereins für sechs Monate sowie die Honorarkosten für die Beratungsstelle.

CHANCE

Im Jahr 2024 nahm MND erneut an einem Erasmus+-Projekt teil, das von der italienischen Vereinigung Libera im Rahmen unseres internationalen Netzwerks CHANCE koordiniert wurde, und erhielt dafür 4.648,00 €. Davon deckten 700 € die Kosten der Social-Media-Kampagne zum 21. März. Mit dem restlichen Betrag sollte die Teilnahme von MND an den Aktivitäten des CHANCE-Netzwerks finanziert werden. Da diese jedoch auf freiwilliger Basis erfolgte, standen die verbleibenden Mittel MND zur freien Verfügung.

DSEE Mikroförderprogramm

Zudem erhielt MND den Zuschlag über 2.400,00 € für ein Mikroförderprojekt der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt zur Förderung des ehrenatmlichen Engagements im Verein und zur Recherche für ein digitalen Kontaktmanagementsystems (CRM).

Ausgaben

Die Ausgaben beliefen sich insgesamt auf 157.983,73 €. Ein großer Teil der Ausgaben sind Projektmittel von MoMoEU!, die schon 2023 geflossen sind. Die Aufschlüsselung erfolgt in den folgenden Abschnitten.

Veranstaltungen

Im Laufe des Jahres entstanden Kosten in Höhe von 205,60 € für kleinere Veranstaltungen, darunter ein Treffen in Köln und in Berlin, teilweise gedeckt von der Mikroförderung der DSEE.

Beratungsstelle

2024 konnte der Verein eine Finanzierung vom Sammelfond für Geldauflagen zugunsten gemeinnütziger Organisationen einwerben (SamBa). Für die Durchführung des Projekts wurden 10.425,00 € als Honorarkosten für Kommunikation und Beratung und 192,78 € als Honorarkosten für IT-Sicherheit verwendet. Dazu wurden 2.040,00 € für die Büromietkosten, 780,00 € für laufende Kosten (Webseite-Hosting, Telefon, etc.) und 500,00 € für Druckkosten ausgegeben.

Vereinskosten

Die laufenden Aufwendungen des Vereins beliefen sich im Jahr 2024 auf insgesamt 24.055,40 €. Ein Teil der Fixkosten – insbesondere die Büromiete für sechs Monate – wurde dabei durch das Projekt der Beratungsstelle gedeckt.

Von den Gesamtausgaben entfielen 5.887,50 € auf nachträgliche Honorarkosten aus dem Jahr 2023 für die Koordinierung der Vereinsaktivitäten sowie 12.612,50 € auf Honorare für 2024. Die Mietkosten für das Büro betrugen 2.515,42 €. Weitere Ausgaben entstanden in Höhe von 20,00 € für Telefonkosten, 552,94 € für den Newsletter, 100,93 € für Druck und Merchandising, 140,18 € für Bank- und PayPal-Gebühren sowie 243,95 € für Homepage, Domain, Hosting und E-Mails. Zudem wurden 1.143,59 € für einige noch

offene Rechnungen des Antimafia-Seminars 2023 und 394,18 € für die Strategietage des Vorstands im Sommer 2024 aufgewendet. Schließlich fielen 144,21 € Notarkosten sowie 300,00 € für Mitgliedsbeiträge an.

MoMoEU!-Projekt

Im Rahmen des MoMoEU!-Projekts wurden 2024 insgesamt 116.380,69 € ausgezahlt. Davon entfielen für Projektmanagement und -umsetzung 17.765,26 € an Libera, 14.288,00 € an Echanges et Partenariats, 16.752,00 € an Gruppo Abele, 12.000,00 € an Eine Welt e.V. Leipzig, 8.648,00 € an Center for Knowledge Management, 11.688,69 € an Transparency International España und 8.700,00 € an Asociacija Mano Europa. Für die Technische Umsetzung wurden 11.905,98 € an der Libre Societá Cooperativa ausgezahlt. Für die Durchführung des Projekts wurden 13.900,00 € als Honorarkosten und 732,76 € als Reisekostenerstattung ausgezahlt.

CHANCE-Projekte

Für die CHANCE-Projekte wurden alle projektbezogenen Aktivitäten auf freiwilliger Basis durchgeführt, außer 700,00 € als Honorarkosten für die Koordinierung der Social-Media-Kampagne für den 21. März. Der Rest des Projektbudgets blieb zur Verfügung des Vereins.

DSEE-Mikroforderprogramm

Für das Mikroförderprojekt wurden 2.000,00 € als Honorarkosten für die Recherche und Vorbereitung des CRM-Systems verwendet und 527,90 € für Treffen der Regionalgruppen, darunter auch das Treffen mit Giuseppe Lombardo in Berlin.

Finanzmittelbestand 2024

Der Geldmittel gesamt betrugen am 01.01.2024 gesamt 165.888,67 €.

Am 31.12.2024 betrug der gesamte Finanzmittelbestand 61.323,48 €. Dies entspricht einer Differenz von -104.565,19 €. Der Bestand des Bankkontos (GLS) betrug am 01.01.2024 162.199,23 €. Am 31.12.2024 betrug der Bestand auf dem Bankkonto 57.379,77 €. Der Bestand auf dem PayPal-Konto betrug am 01.01.2024 3.689,44 €. Am 31.12.2024 betrug der Bestand auf dem PayPal-Konto 3.943,71 €. Der Verein hat seit 2022 keine Barkasse mehr.

Verbindlichkeiten für 2025

Ende 2024 waren noch Honorarrechnungen für die Koordination der Vereinsaktivitäten in Höhe von ca. 1.500,00 € zu begleichen. Diese Mittel sind zusammen mit weiteren 20.000 € (für Büromiete, laufende- und Honorarkosten) als Verbindlichkeiten für 2025 zu betrachten.

Weiterhin liegen Verbindlichkeiten für das Projekt MoMoEU! von 42.187,89 € für Fremdorganisationen und 9.220,00 € für Honorare und Erstattungen vor. Für das MoMoEU!-Projekt wird 2025 eine letzte Tranche in Höhe von 50.000,00 € nach der Projektabschlussprüfung an den Verein gezahlt. Damit sind alle mit MoMoEU! anstehenden Verbindlichkeiten gedeckt.

Am 31.12.2024 verfügte der Verein über ca. 44.634,26 € an freien Mitteln.